



ESD-Prüfung von Gunnebo

Elektrostatische Sicherheit und Effizienz für Industrieunternehmen.

In der Elektronikindustrie entstehen heute aufgrund von mangelnder Umsetzung von ESD-Schutzmaßnahmen Schäden in Millionenhöhe.

ESD-Schutzmaßnahmen haben daher eine hohe Priorität im Bereich der Qualitätssicherung der Elektronikproduktion, Industrieelektronik, Computertechnik, Telekommunikationstechnik und Automobilelektronik. ESD-Arbeitsplätze und

ESD-geschützte Bereiche sind eine notwendige Maßnahme, alle ESD-Aspekte im Fertigungsdurchlauf sollten daher bereits in der Planungsphase Berücksichtigung finden.

Die Fragen lauten:

Wie lassen sich Effizienz und Sicherheit vereinen?

Wie kann ich auch nachträglich ESD-geschützte Bereiche herstellen?

ESD-Prüfung von Gunnebo

Elektrostatische Sicherheit und Effizienz für Industrieunternehmen.



Lösungsansatz

Mit der ESD-Komplettlösung bietet Gunnebo eine Möglichkeit ESD-geschützte Bereiche herzustellen und den Zugang zu diesen Bereichen zu regeln. Durch den kontrollierten Zugang verringert sich gleichzeitig das Risiko von Diebstahl und Industriespionage. Die Lösung ist auch für bestehende Produktionshallen nachrüstbar und optional in einer mobilen Variante verfügbar, um ein Maximum an Flexibilität sicher zu stellen.

Zutritt für Mitarbeiter

Mitarbeiter verwenden zur Identifikation einen berührungslosen Transponder. In die Bodenkonstruktion eingearbeitete Schuhwerkselektroden prüfen, ob der Mitarbeiter entsprechende ESD-Schuhe trägt. Im Fall einer positiven Prüfung kann der Mitarbeiter den Produktionsbereich über eine Drehsperre betreten. Die Prüfung erfolgt bei jedem Zutritt.

Für Transporteure kann die Prüfung wahlweise auch schichtbezogen erfolgen, das bedeutet, dass nach einmal erfolgter, positiver ESD-Prüfung nur noch der Transponder für den Zutritt notwendig ist.

Für Transporte mit Sperrgut oder Fahrzeugen steht ein zusätzlicher Zugang über die Schwenktüre Pass-O-Mat zur Verfügung. Identifikation und Freigabe des Zutritts erfolgt hierbei über Weitbereichsleser.

Die Lösung bietet hohen ESD-Schutz und eine kompakte und wirtschaftliche Zugangs- und Zutrittskontrolle mit geringem Energieverbrauch und hoher Zuverlässigkeit für stark frequentierte Bereiche.

Produkte

Festmontierte, ESD-geprüfte Zu- und Ausgänge in Form von Drehsperren oder Schwenktüren mit Prüfterminal und Prüfplatte bzw. Gehformplatten:

- Dreiarms-Drehsperren
 - Typ SlimStile BA
- Schwenktüren für Transportwege
 - Typ Pass-O-Mat
 - Typ GlasStile S mit Edelstahlbügel sowie mit zertifizierter Fluchtwegzulassung
- Matten mit eingelassenen Schuh-elektroden
- Versetzbare Unterkonstruktion für flexible, ortsveränderliche Installation
- Weitbereichslesung zur kontaktlosen Fernsteuerung
- Geländer, Lesersäulen

Sicherheit

In Not- und Paniksituationen können die Sperrflügel des Pass-O-Mat mit etwa 12 kg Druck geöffnet werden und lösen dabei ein akustisches Alarmsignal aus.

Vorteile

- Lösung vom Komplettanbieter und kompetente Beratung
- Integration aller Komponenten (ESD-Prüfgerät, Schuhwerk-elektrode, elektronische Zutrittskontrolle und mechatronische Zugangskontrolle sowie optionale Weitbereichsleser)
- Einbeziehung aller Personengruppen (Produktionsmitarbeiter, Transporteure, Besucher), aber auch Flurförderfahrzeuge
- Sicherstellung von Flucht- und Rettungswegen
- Flexibilität in Bezug auf Nachrüstung in Bestandsgebäuden
- Flexibilität in Bezug auf die örtliche Verlagerung der Installation

Optionen

- Doppel-Drehsperre
- Schwenktür Pass-O-Mat als einseitig öffnende mechanisch oder elektrisch betriebene Tür
- „Hands-free-Modus“ (Schuhwerkprüfung ohne Betätigung des Tastblechs)
- Edelstahlhandläufe als Personenleit- und Absperrelemente
- Weitbereichsleser
- Lösungen mit Fluchtwegzulassung

